

PRESSEINFORMATION

14. April 2021

Auftakt der Werkstätten:Messe 2021 Digital mit Verleihung der „exzellent“-Preise

Die Werkstätten:Messe 2021 Digital startete heute mit einem besonderen Highlight. Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung kamen nicht nur Vertreter der Bundespolitik, wie Bundesminister Hubertus Heil zu Wort, sondern es wurden auch die „exzellent“-Preise vergeben. Für ihre Innovationskraft wurden die Stiftung Mensch aus Meldorf und die Lebenshilfe Harzkreis-Quedlinburg für ihre Projekte ausgezeichnet.

Mit einem umfangreichen Dialog- und Informationsangebot begann am 14. April 2021 die Werkstätten:Messe 2021 im digitalen Kongressformat mit ergänzenden Netzwerk-Möglichkeiten.

Als Branchentreff der Werkstätten für behinderte Menschen bietet die Werkstätten:Messe eine zentrale Plattform zum Austausch. „Es ist für uns besonders wichtig, dass wir diese Möglichkeit haben, um die Chancen für Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen weiter zu diskutieren und weiter zu entwickeln. Deswegen haben wir die Premiere gewagt, erstmalig die Messe digital auszurichten“, erläutert Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM), in seiner Eröffnungsrede.

Bei der Eröffnungsveranstaltung, die live aus einem Studio der NürnbergMesse übertragen wurde, standen inhaltlich die aktuelle Situation der Werkstätten während der Coronavirus-Krise und die Weiterentwicklung des Werkstattsystems im Vordergrund. „Arbeit ist für die meisten Menschen mehr als Broterwerb. Sie ist wichtig für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und für den Kontakt mit Kolleginnen und Kollegen. Das gilt natürlich auch für Menschen mit Beeinträchtigungen. Deshalb ist es mein Ziel, dass wir die Werkstätten in dieser wirtschaftlich schwierigen Krisenzeit unterstützen und weiterentwickeln, damit die Menschen, die ihren Arbeitsplatz in einer Werkstatt haben, auch jetzt am gesellschaftlichen Leben durch Arbeit teilnehmen können“, so Hubertus Heil, Bundesminister für Arbeit und Soziales, im Gespräch mit Martin Berg.



Ideeller Träger



Bundesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte
Menschen e. V.
Sonnemannstraße 5
60314 Frankfurt am Main
Germany

Bundvorsitzender
Martin Berg

Veranstalter
NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg
Germany
T +49 9118606-0
F +49 9118606-8228
werkstaettenmesse@nuernbergmesse.de
www.werkstaettenmesse.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Albert Füracker, MdL
Bayerischer Staatsminister der
Finanzen und für Heimat

Geschäftsführer
Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

Registergericht
HRB 761 Nürnberg

Innovative Projekte ausgezeichnet

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der Werkstätten:Messe 2021 Digital in Nürnberg wurden auch die „exzellent“-Preisgewinner geehrt. Die Jury zeichnete herausragende Bildungskonzepte und Produkte aus, die die Innovationskraft der Werkstätten für behinderte Menschen eindrucksvoll belegen. Die BAG WfbM vergibt den Preis jährlich in den Kategorien „Bildung“ und „Arbeit“.

In der Kategorie Bildung belegte die Stiftung Mensch aus Meldorf mit dem „Motivations- und Ausbildungszentrum MAX - mehr als Bildung“ den mit 1.000 Euro dotierten ersten Platz. Seit April 2020 wird Berufliche Bildung für Menschen mit Behinderungen in Dithmarschen neu und anders umgesetzt. Direkt im Zentrum der Stadt hat die Stiftung Mensch das Bildungszentrum MAX eröffnet. Die Werkstatteleistung Bildung findet seitdem mitten im öffentlichen Leben statt mit einem Konzept, das sich außergewöhnlich und losgelöst vom Werkstattkontext präsentiert. Dabei überzeugte die Jury insbesondere die inklusive Ausrichtung, die ein klares Zeichen gegen Stigmatisierung setzt und mit modernsten Bildungsinstrumenten sehr nah am allgemeinen Arbeitsmarkt und eng verknüpft mit der Wirtschaft agiert.

In der Kategorie „Arbeit“ überzeugte die Lebenshilfe Harz-Kreis-Quedlinburg gGmbH die Jury mit der Entstehung der Eigenmarke „FAIRklemmt“. Herausragend an der Eigenmarke „FAIRklemmt“ ist die Kombination aus der Neuentwicklung eines etablierten Produktes mit einem modernen Vermarktungskonzept. In sehr überzeugender und konsequenter Weise wurde die Produktion von hochwertig hergestellten Klemmmappen unter dem Markennamen „FAIRklemmt“ neu entwickelt, ein Onlineshop erstellt und für das Marketing Social Media Kanäle genutzt. Auf einem modernen und erfolgreichen Weg gelang es so, die Werkstatt als Ort zur Bewahrung des traditionellen Papierhandwerkes zu präsentieren und gleichzeitig neue Zielgruppen über den direkten Vertrieb zu gewinnen sowie Werkstattbeschäftigte in den Prozess einzubinden.

Umfangreiches Messeprogramm am Donnerstag

Im Mittelpunkt des zweiten Messtages am Donnerstag steht die Sozialpolitische Veranstaltung. Die Podiumsdiskussion wird ab 10 Uhr als Livestream online übertragen und steht unter dem Thema „Die Weiterentwicklung der Entgelt- und Einkommenssystematik für Werkstattbeschäftigte“. Hier diskutieren Verbandsmitglieder und Werkstattexperten mit Vertretern aus Politik und Forschung.

Neben diesem Programmhöhepunkt bietet die Messe im digitalen Raum ein umfangreiches Fachvortragsprogramm, verschiedene Foren zu Themen wie Weiterbildung, Qualifizierung und Digitalisierung und Präsentationen von über 30 Ausstellern, darunter auch die Landesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen Hamburg als Bundesland im Fokus mit Liveformaten aus der Hansestadt.

„Wir freuen uns als Veranstalter, dass wir nach der Absage im vergangenen Jahr wieder eine Werkstätten:Messe in Kooperation mit der BAG WfbM als ideeller Träger ausrichten. Als digitaler Branchentreff stärkt die Werkstätten:Messe auch in diesem Jahr ihre Position als Deutschlands größte Bildungsplattform im Bereich der Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen“, resümiert Cornelia Fehlner, Abteilungsleiterin Social & Public, NürnbergMesse.

Die Teilnahme an der Werkstätten:Messe 2021 Digital ist für alle Teilnehmenden kostenfrei. Alle Interessierten können sich unter folgendem Link anmelden:

<https://www.werkstaettenmesse.de/de/besucher/tickets/ticketshop>

Alle Informationen gibt es auch unter: **www.werkstaettenmesse.de**

Ansprechpartner für Presse und Medien

Christina Kerling, Ariana Brandl

T +49 9 11 86 06-82 85

presse-werkstaettenmesse@nuernbergmesse.de

Ansprechpartner für Presse und Medien BAG WfbM

Volker Berg, Jana Niehaus

T +49 30 9 44 13 30-14, M +49 151 74 33 94-12

presse@bagwfbm.de

Alle Presstexte sowie weiterführende Informationen, Fotos und Videos im Newsroom unter: **www.werkstaettenmesse.de/news**

Weitere Services für Journalisten und Medienvertreter unter:
www.werkstaettenmesse.de/presse